

Bei größeren Reparaturen an der Rudern besteht die Gefahr, daß diese schwerer und damit rücklastiger werden.

Dadurch entsteht die Gefahr, daß diese Ruder flattern. Es ist deshalb ratsam, bei Reparaturen von Rudern von vornherein auf geringes Gewicht zu achten und beim Hersteller des Flugzeuges maximal erlaubte Toleranzen zu erfragen.

Es sind bei jeder Jahresnachprüfung die Innenräume des Flügelholmes auf eingedrungenes Wasser, Verfärbung oder holzerstörender Pilzbefall eingehend nach TM Nr. 12 "Maßnahmen 1.1" zu untersuchen.

2.9 Anhang

Übersichtsblatt, Einstelldaten	Seite 33
Ruderausschläge und -toleranzen	Seite 34
Schmierplan	Seite 35
Staudruckeichung	Seite 36
Leistungspolare	Seite 37
Diagramm Leergewicht-Schwerpunktlagen	Seite 38